WAS IST FAIRER HANDEL?

Fairtrade ist eine Strategie der Armutsbekämpfung und Förderung demokratischer Strukturen durch genossenschaftliches Engagement von benachteiligten Produzentenfamilien in Afrika, Asien und Südamerika.

KAMPAGNE IN BAD WILDBAD

Die Fairtrade-Stadt Kampagne ist eine Initiative des Trans Fair e.V. Deren Ziel ist es, Städte auszuzeichnen, in denen fairer Handel auf kommunaler Ebene gezielt gefördert wird. Um sich Fairtrade-Stadt nennen zu dürfen, hat der Gemeinderat von Bad Wildbad 2024 einstimmig beschlossen, an der Kampagne Fairtrade-Town teilzunehmen. Folgende Voraussetzung sind erfüllt:

1. Die Kommune verabschiedet einen Ratsbeschluss zur Unterstützung des Fairen Handels.
2. Eine lokale Steuerungsgruppe begleitet den Weg der Fairtrade-Stadt.
3. In verschiedenen Einzelhandelsgeschäften sowie Cafés und Restaurants werden Produkte aus fairem Handel angeboten.
4. Auch Schulen, Vereine und Kirchen verwenden Produkte aus dem Fairen Handel und setzen Bildungsaktivitäten um.
5. Die örtlichen Medien berichten aktiv über das Thema.

Im Jahr 2009 startete die Kampagne in Deutschland. Mittlerweile gibt es bundesweit über 900 und weltweit über 2.000 Fairtrade-Städte in 35 Ländern.



Bad Wildbad
königlich wild

AKTUELLE UNTERSTÜTZER IN BAD WILDBAD

In folgenden Vereinen, Schulen, Bildungseinrichtungen und Kirchengemeinden werden Informations- und Bildungsaktivitäten zu fairem Handel umgesetzt und Produkte aus fairem Handel angeboten:

- Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Bad Wildbad e.V., als Träger des Weltladen Wildbad
- Menschen Miteinander Oberes Enztal e.V.
- Touristik Bad Wildbad GmbH
- Enztal-Gymnasium Bad Wildbad
- Evangelische Kirchengemeinde Bad Wildbad
- Infozentrum Kaltenbronn

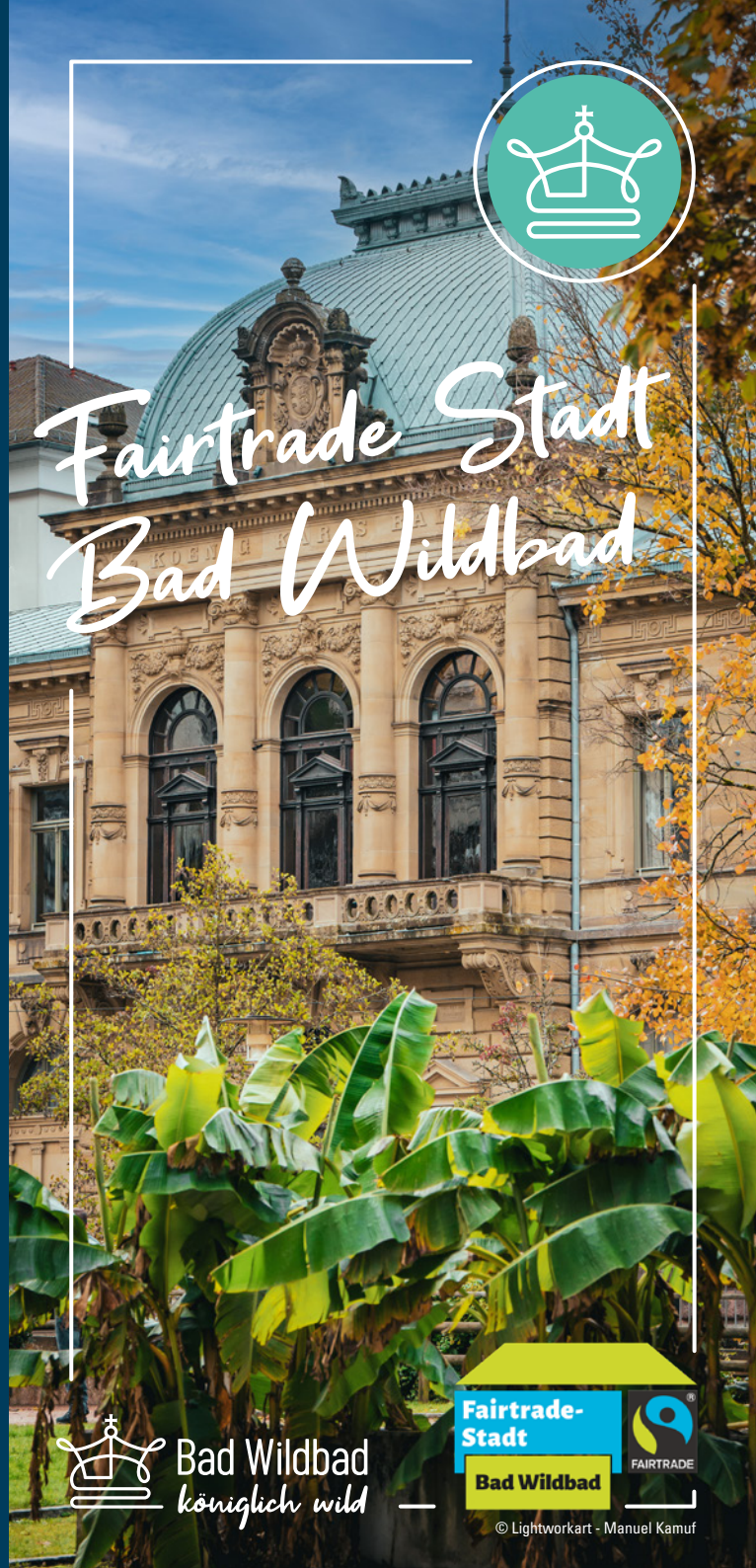
In folgenden Geschäften in Bad Wildbad werden Fairtrade-Produkte angeboten:

- ALDI SÜD
- Aral Tankstelle
- Melanie Eder Floristik
- dm-Markt
- EDEKA Fedele
- Kaffee-Manufaktur
- Lidl
- Modehaus Frey
- ROSSMANN Drogeriemarkt
- Weltladen Wildbad

In folgenden Gaststätten und Übernachtungsbetrieben werden Fairtrade-Produkte angeboten:

- Ferienwohnung Kuckuck, Bad Wildbad
- Foxy Bräu, Bad Wildbad
- Kaffee-Manufaktur, Bad Wildbad

Änderungen vorbehalten
Stand November 2026



© Lightworkart - Manuel Kamuf

FAIRTRADE-TOWNS IM LANDKREIS CALW

Knapp 900 Städte und Gemeinden in Deutschland sind vom Verein Trans-Fair e.V. bereits als „Fairtrade-Towns" ausgezeichnet worden. Der Faire Handel setzt sich für gerechte Preise von Produkten aus dem Globalen Süden ein, um Produzentinnen und Produzenten eine eigenständige soziale und umweltschonende Entwicklung zu ermöglichen. Die Stadt Bad Wildbad gehört mit Altensteig, Bad Herrenalb, Bad Liebenzell und Nagold zu den Fairtrade-Towns im Landkreis Calw.

MITMACHEN IST ANGESAGT!

Ihre Firma, Ihr Betrieb, Ihre Einrichtung oder Ihr Verein vertreibt oder konsumiert fair gehandelte Produkte? Oder Sie organisieren Projekte, die sich mit dem fairen Handel befassen? Dann melden Sie sich beim Stadtmarketing Bad Wildbad zur Kampagne an. Die Teilnahme ist kostenlos.

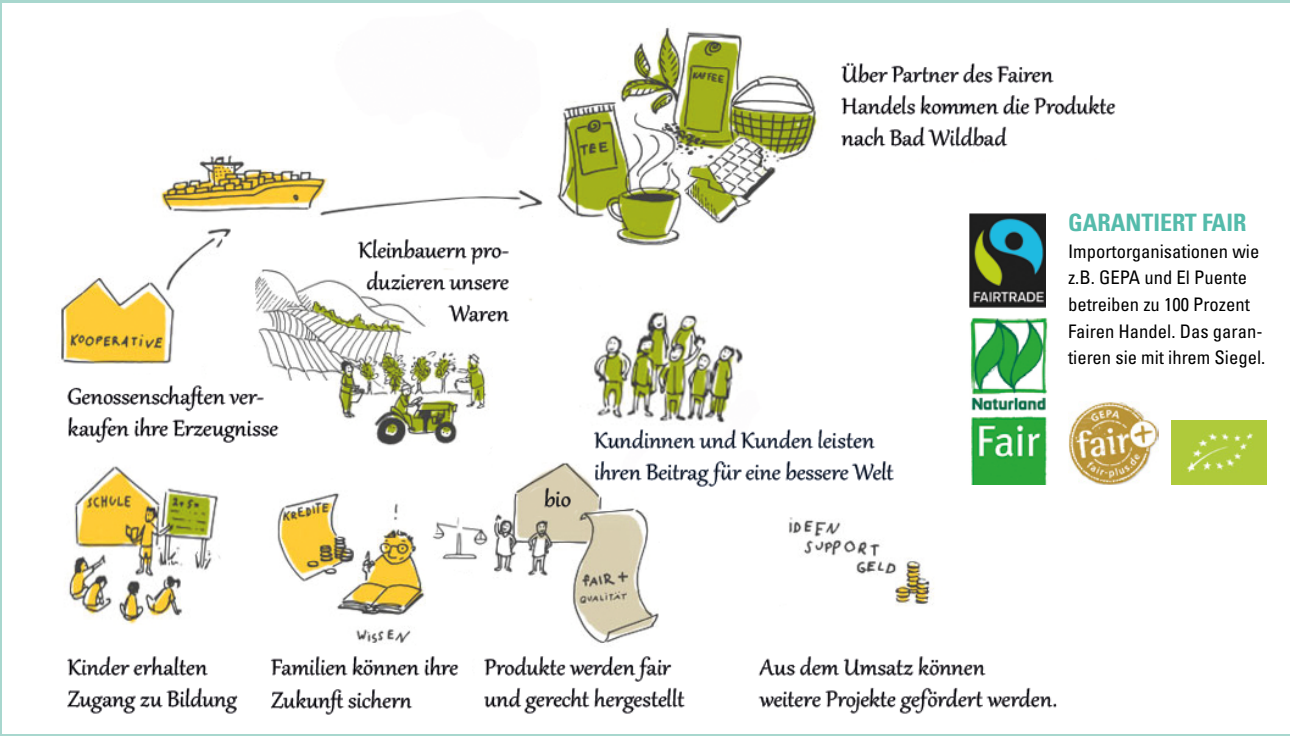


ANSPRECHPARTNER FAIRTRADE-TOWN BAD WILDBAD

TIMEA VON KRAUS
Stadt Bad Wildbad - Stadtmarketing
Tel. 07081 930-111 / Mobil 0152 01380892
timea.vonkraus@bad-wildbad.de

REINHARD KAFKA
Steuerungsgruppe Fairtrade-Town
Tel. 0176 92 40 90 40
wild-und-fair@bad-wildbad.de

DAS PRINZIP DES FAIREN HANDELS:



GARANTIERT FAIR
Importorganisationen wie z.B. GEPA und El Puente betreiben zu 100 Prozent Fairen Handel. Das garantieren sie mit ihrem Siegel.



FAIRTRADE-PRODUKTE

Über 3.000 Fairtrade-Produkte sind in rund 42.000 Verkaufsstellen verfügbar: in Supermärkten, Discountern, Drogerien und Biosupermärkten, in Weltläden und in mehr als 20.000 gastronomischen Betrieben.
Bei der Auswahl der Produzenten und Partner wird auf faire Arbeitsbedingungen und Umweltschutz geachtet.

Einen Überblick über alle in Deutschland angebotenen Fairtrade-Produkte erhalten Interessierte in der Produktdatenbank unter:

WWW.FAIRTRADE-DEUTSCHLAND.DE